

Leben wie im Film

Mit einer spektakulären Fahrt auf dem Dach eines gestohlenen Autos hat ein 43jähriger Familienvater im nordrhein-westfälischen Siegburg einen Autodieb stoppen wollen. Der 29jährige war dem Mann wegen seiner unsicheren Fahrweise aufgefallen, wie ein Polizeisprecher am Montag mitteilte. Der Zeuge verständigte die Polizei und nahm trotz der Warnungen der Beamten mit dem eigenen Auto die Verfolgung des Verdächtigen auf. Kurz darauf kam es zu einem Zusammenstoß zwischen beiden Fahrzeugen, bei dem die Ehefrau des Zeugen und eines seiner beiden Kinder leicht verletzt wurden. Davon offenbar unbeeindruckt sprang der 43jährige kurzerhand auf das Dach des gestohlenen Kombis und hielt sich an der Reling fest. Während der nun folgenden Fahrt auf der nahen A 3 hielt der Mann auf dem Autodach weiterhin telefonisch Kontakt mit der Polizei und sprach dabei gleichzeitig durch das Schiebedach beruhigend auf den Dieb ein. Nach etwa 700 Metern hielt der Räuber auf der Autobahn an und der Zeuge stieg unverletzt vom Dach. Der Flüchtige setzte seine Fahrt zunächst fort, er konnte allerdings wenige Kilometer weiter von der Polizei festgenommen werden.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/77464.leben-wie-im-film.html>